

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 131 (2005)  
**Heft:** 7: Transformationen

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Die Stellung der Möbel lenkt die Bewegung der Benutzer tendenziell um das Karree herum, so dass der Lesebereich ungestört bleibt.

### 1. Teil der Umbauetappe

Da Gigon/Guyer den Anbau an das Kunstmuseum Basel 2001 zwar gewonnen haben, das Vorhaben aber aus finanziellen Gründen redimensioniert werden musste, renovieren die Zürcher Architekten nun nach der Bibliothek im «Laurenz-Bau» in einer 2. Etappe die durch den Umzug in den «Laurenz-Bau» frei gewordenen Räume der ehemaligen Bibliothek, die zu neuen Ausstellungsräumen werden. Bis 2006 soll ausserdem ein neues Restaurant in den früheren Depoträumen der Bibliothek im rechten Flügel des Eingangshofes entstehen. In einer dritten und letzten Phase schliesslich werden die Eingangshalle als Ausgangspunkt aller Nutzungen renoviert und der Museumsshop verlegt.

pfaff@tec21.ch

#### AM BAU BETEILIGTE

##### BAUHERRSCHAFT

Hochbau- und Planungsamt des Kantons  
Basel-Stadt, Hauptabteilung Hochbau

##### ARCHITEKTEN

Gigon / Guyer Architekten, Zürich  
Christian Maggioni (Projektleitung), Thomas  
Hochstrasser (Bauleitung), Florian Isler

##### STATIK

RAPP Infra AG, Basel

##### HAUSTECHNIK

Aicher, De Martin, Zweng AG, Luzern

##### ELEKTROTECHNIK

Elektrizitäts AG EAGB, Basel

1

Lesesaal mit schwarzer Eingangstheke und der Ausleihe im Hintergrund. Regale mit eingebauten FL-Leuchten und der Boden aus Akazienholz  
(Bild: Heinrich Helfenstein)

2

Blick vom inneren Lesebereich Richtung Theke. Im Hintergrund die rekonstruierte Schwingflügeltüre  
(Bild: Heinrich Helfenstein)

3 + 4

Grundriss des Lesesaals und Schnitt. Mst. 1: 200  
(Pläne: Gigon / Guyer Architekten)

5

Historische Schwingflügeltüre als Eingang zur Schalterhalle (Bild: Kunstmuseum Basel)

6

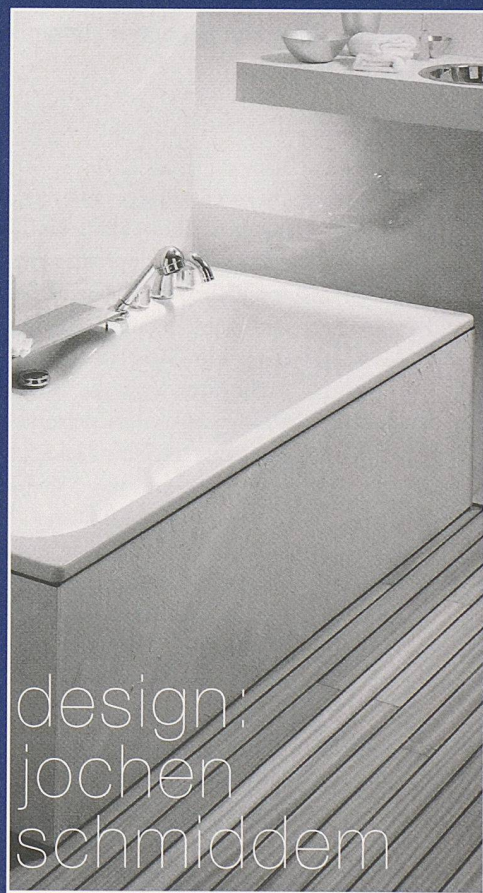
Blick über den Tresen auf das den Raum optisch abschliessende Zeitschriftenregal  
(Bild: Heinrich Helfenstein)

7

Historische Schalterhalle mit den zu drei Seiten angeordneten Kippfenstern  
(Bild: Kunstmuseum Basel)

form  
&  
function

reddot  
design award  
winner 2003



design:  
jochen  
schmidlem

Schmidlin.ch  
Stahlbadewannen  
Infocenter: Oberarth